

# Grüße aus HAUS HÖHENBLICK



**Joschafat aber fürchtete sich und richtete sein Angesicht darauf, den HERRN zu suchen.**

2. Chronik 20, Vers 3

## Andacht

Liebe Freunde, liebe Unterstützer und Gäste von Haus Höhenblick,

Wo geht es hin mit dieser Welt? Politisch, sozial, in den Kirchen und Gemeinden. Alles scheint Kopf zu stehen, alle Gewissheiten wanken. Wo geht es hin mit dem persönlichen Leben? Welche Schwierigkeiten warten schon wieder vor der Tür? Ich brauche, wir brauchen Mut.



ehrlich sein, ich darf ehrlich sein – mit meiner Angst, meinen Sorgen. Auch jemand, der vorne steht, darf

unsere Sorgen teilen können, Menschen, die uns helfen, auf Gott zu schauen. Dann ergibt sich auch Raum, dass Gott redet, wir hören können.

Die Geschichte, die Mutmachgeschichte von König Joschafat geht spannend weiter, in 2. Chronik 20,1-30 nachzulesen. Ich wünsche Ihnen, Dir und mir Mutmachgeschichten – in der Realität unseres Lebens.

Bleiben Sie gesegnet und bewahrt.

Ich mag die Mutmachgeschichte von König Joschafat aus dem Alten Testament. Sie beginnt, scheinbar gar nicht ermutigend. Da ziehen Feinde gegen Israel, zum Kampf gegen den König (V. 1+2). Eine Fülle von Herausforderungen und Problemen. Das geht klar über die eigene Kraft. Und Joschafat? Er fürchtet sich. – Ganz ehrlich, das macht mir Mut. Auch ein König bekommt weiche Knie, auch ein Mensch mit viel Gotteserfahrung kommt an seine Grenzen. Ehrlich wird davon berichtet, der Bericht über den König, den Leiter, das Vorbild wird nicht verboten, sondern in den Chroniken des Volkes festgehalten. Du darfst

über seine Grenzen sprechen. Aber damit ist die Geschichte nicht zu Ende. Joschafat zeigt seine Furcht, aber auch sein Gottvertrauen. „Er fürchtete sich und richtete sein Angesicht darauf, den Herrn zu suchen.“ Joschafat sucht Unterstützung. Sucht den Gott, den er kennt. Und er bittet andere, mit ihm zu beten, gemeinsam all die Fragen und Nöte zu Gott zu bringen. „Er ließ in ganz Juda ein Fasten ausrufen. Und Juda kam zusammen, den HERRN zu suchen; auch aus allen Städten Judas kamen sie, den HERRN zu suchen.“ (V. 3+4). Ja das stimmt, so finden wir Mut. Wir brauchen Unterstützung, Menschen, mit denen wir

Ihr

*Jens Bärenfeld*

Jens Bärenfeld



*Wir wünschen  
allen unseren  
Freunden und  
Gästen Gottes  
Segen für die  
Weihnachtstage  
und zum Jahres-  
wechsel.*

## Höhenblick aktuell

Was beschäftigt uns gerade im Haus Höhenblick, was macht uns Furcht, was macht Mut?

### Abschiede - von besonderen Menschen

Das vergangene Jahr bedeutete für uns ein Abschiednehmen von lieben Menschen, die die Geschichte von Haus Höhenblick über lange Zeit hinweg geprägt haben. Von **Kurt Scherer, Waltraud Liese und Renate Bergmann** haben wir hier im Haus jeweils in intensiven Trauerfeiern Abschied genommen und ihres segensreichen Einsatzes für Menschen, gerade auch hier in Braunfels im Haus Höhenblick, gedacht.



Renate Bergmann

### Herausforderungen - Coronahilfen, Bauamt

Im September galt es, innerhalb kürzester Zeit die Zahlen und Daten für die Endabrechnung der Coronahilfen des Bundes zusammenzustellen. Da sich die Bedingungen für die Förderungen mehrfach verändert haben und die Spenden der Jahre 2020 bis 2022 voll mit eingerechnet werden, müssen wir hier mit Rückzahlungsforderungen in größerer Höhe rechnen.

Das ganze Jahr über haben wir die Bestimmungen der letzten Begehungen durch die Bauaufsicht und den Brandschutz abgearbeitet. Hier sind ebenfalls eine Reihe Kosten entstanden, und die Verwaltung war stark gefordert. Mit dem zuständigen Bauamt für den Lahn-Dill-Kreis sind wir in Besprechungen über die Sicherung des aktuellen Bestandes von Haus Höhenblick. Diese Gespräche werden sich auch durch das Jahr 2025 hindurch noch weiter hinziehen, und es bleibt abzuwarten, welche Auflagen und Erfordernisse hier auf uns zukommen.



### Finanzen, Zukunft

Für uns stellt sich aktuell, wie bereits öfter in der Vergangenheit, die Zukunftsfrage für den Erhalt des Hauses und seiner Arbeit. Haus Höhenblick fungiert ja als eine gemeinnützige GmbH, mit der Norddeutsche Jährlichen Konferenz der Ev.-methodistischen Kirche (EmK) als einzigem Gesellschafter. Die EmK Deutschland ist bisher in drei Konferenzen aufgeteilt, Nord, Ost und Süd. Ab 2025 wird Haus Höhenblick als einzige größere Tagungsstätte innerhalb der Gesamt-EmK erhalten bleiben. Die NJK (Norddeutsche Jährliche Konferenz) sieht nur sehr begrenzt Fördermöglichkeiten für das Haus. Haus Höhenblick auf die Gesamtkirchenebene zu stellen, wäre unser Wunsch, da mangelt es aber noch an Unterstützung für dieses Anliegen. Es braucht weitere

Gesellschafter, feste Förderer und Sponsoren, um die Arbeit hier so weiterzuführen, dass auch Mittel für Investitionen in die Infrastruktur des Hauses (Ausstattung, Zimmer, Gruppenräume, Bausubstanz usw.) vorhanden sind und die inhaltliche, geistliche Arbeit in Freizeiten, Schulungen und Seminaren und der seelsorgerlichen Begleitung unserer Gäste fortgeführt werden kann. Im Jahr 2024 haben wir leider nicht die gewünschte Belegungszahl erreicht, da fehlen uns mindestens 1500 Belegungen. Grund sind kleiner gewordene Gemeindegruppen nach den Corona-Jahren und eine vorsichtigere Planung für größere Tagungen und Konferenzen. Die Kosten sind parallel dazu aber in allen Bereichen nach oben geschneilt, ob Energiekosten, Lebens-

mittelpreise oder Wartungs- und Serviceverträge. Im Gesamtwerk der EmK wurde 2024 ein Inflationsausgleich für die Mitarbeiter gezahlt. Das ist natürlich wünschenswert, bedeutet aber entsprechend auch eine weitere Belastung unserer Finanzen. Somit gehen wir ohne weitere Hilfen für 2024 auf ein Defizit von mehreren zehntausend Euro zu (aktuell fast 80.000 Euro).



## Was macht Mut? - 60 Jahre im Segen

1964 kamen die ersten Gäste nach Braunfels. Seitdem haben hier mehrere hunderttausend Teilnehmer durch Freizeiten und Tagungen persönliche Stärkung erfahren und das Haus als einen guten Ort der geistlichen Begegnung und Gemeinschaft erlebt. Viele intensive Freizeiten wurden durchgeführt. Menschen haben ihren Glauben erneuert, wichtige Impulse erhalten. Ein Netzwerk von Beziehungen ist entstanden, für das wir sehr dankbar sind. Immer wieder erhalten wir dankbare Rückmeldungen zur geistli-

chen und auch guten leiblichen Versorgung. Die Atmosphäre im Haus wird als wohltuend erfahren und die Mitarbeiter werden in ihrem Handeln für die Gäste wertgeschätzt. Der Freundeskreis von Haus Höhenblick begleitet die Arbeit im Gebet und mit großer Spendenbereitschaft. Danke für dieses Miteinander!

Wir leben von der Begegnung mit unserem Gott und der Begegnung untereinander. Dies kann und soll uns auch durch die nächsten Jahre tragen.

## Mitarbeiter

Weiteres Thema der vergangenen Monate war die Neubesetzung der Stelle der Büroleitung im Jahr 2025. Hier gab es viele Klärungsgespräche mit möglichen Bewerbern, und wir sind hier hoffentlich jetzt auf einem guten Weg, dass sich ein neuer Mitarbeiter nun ab Januar 2025 in die Verwaltung einarbeiten kann, um später (ab Mai 25) Jochen Götttsche in der Leitung des Büros ablösen zu können, der dann in den Ruhestand gehen wird.

Wie dankbar sind wir, dass Jochen Götttsche seit vielen Jahre hier in aller Treue die Arbeit des Hauses fördert und begleitet und für viele Gäste Ansprechpartner ist.



Einkehr- und Impulstage (Nov. 2024)



## Unsere nächsten Freizeiten

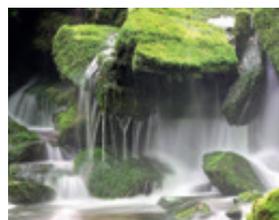


### Adventsfreizeit

**Thema:** Fest bei Jesus, das Heute und Morgen im Blick

**Termin:** 16.12. - 22.12.2024

**mit:** Jens Bärenfeld u. Team

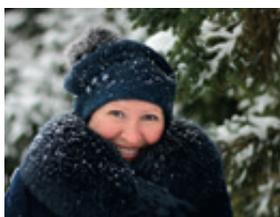


### Tagung des Gemeinschaftsbundes der EmK

**Thema:** Ströme lebendigen Wassers

**Termin:** 31.01. - 02.02.2025

**mit:** Andreas Kraft u. Team



### Jahreswechselfreizeit

**Thema:** Wunder - Jesus und sein Handeln entdecken

**Termin:** 30.12.24 - 02.01.25

**mit:** Jens Bärenfeld u. Team



### Seminar: „Gott begegnen in der Stille - Geistliche Übungen kennenlernen“

**Termin:** 07.02. - 09.02.2025

**mit:** Catrin Walz, Delia Holtus und Jens Bärenfeld

[www.hoehenblick.de](http://www.hoehenblick.de)

# PROGRAMM HÖHENBLICK 2025

**VORSCHAU** (Änderungen möglich!)

## JANUAR

31.01.-02.02. Januartagung Gemeinschaftsbund der EmK (GB) mit Andreas Kraft und Team, Alexandra Brenner

## FEBRUAR

07.02.-09.02. Geistliche Übungen - Gott begegnen in der Stille (Catrin Walz, Delia Holtus, Jens Bärenfeld)

28.02.-02.03. Frauenverwöhntage (Jutta Götttsche +Team)

## APRIL

06.04.-12.04. Musicalfreizeit Wort des Lebens (Alexander Lombardi)

14.04.-18.04. Einkehrtage vor Ostern (Jens Bärenfeld + Michael Kasterke)

22.04.-27.04. Spielefreizeit (mit der Liebenzeller Mission)

## MAI

09.05.-16.05. AsB Basiskurs - Seelsorge (Andreas + Martina Stenzel)

11.05.-16.05. Ankerplatzfreizeit 55+ (Jens Bärenfeld + Team)

16.05.-18.05. Freizeit Frauenwerk der EmK (Raphaela Swadosch, Anke Heinz)

## JUNI

25.06.-29.06. Singfreizeit – Sing mit! (Joachim Duske, G. Schedler, J. Bärenfeld)



Ermütigung • Gemeinschaft • Erneuerung

## JULI

07.07.-13.07. Sommerfreizeit Frauenwerk der EmK (Leonore Dieke, Anke Heinz)

21.07.-27.07. Sommerfreizeit – Natur erleben (Kornelia Krause, Harald Keller, Jens Bärenfeld)

## AUGUST

11.08.-17.08. Singlefreizeit ASB (Andreas + Martina Stenzel)

## OKTOBER

05.10.-11.10. Musicalfreizeit Wort des Lebens (Alexander Lombardi)

14.10.-19.10. Freizeit EmK-Weltmission (Thomas Günther, Ulrike Brodbeck +Team)

30.10.-02.11. Kongress Gemeinschaftsbund der EmK

## NOVEMBER

07.11.-09.11. Fachseminar Hoffnung trotz Scheidung (AsB A.+ M. Stenzel)

10.11.-14.11. Einkehr- und Erholungstage (Jens Bärenfeld, Jurek Schulz)

20.11.-23.11. Ermütigungstage für Frauen (Jutta Götttsche +Team)

## DEZEMBER

15.12.-21.12. Adventsfreizeit (Jens Bärenfeld)

30.12.-02.01. Jahreswechselfreizeit 25/26

## HAUS HÖHENBLICK

Friederike-Fliedner-Str. 9  
35619 Braunfels

Tel. (06442) 9370  
Fax (06442) 31232

email@hoehenblick.de  
www.hoehenblick.de



## SPENDEN

Bankverbindung  
KD-Bank eG

IBAN: DE73 3506 0190 1011 1670 43  
BIC: GENODED1DKD



Haus Höhenblick ist ein diakonischer Arbeitszweig der Evangelisch-methodistischen Kirche.